

NPD-Fraktion Eisenach | Postfach 10 16 39 | 99817 Eisenach

An: Oberbürgermeister der Stadt  
Eisenach  
- Herrn Matthias Doht -

**NPD-Stadtratsfraktion Eisenach**

Geschäftsstelle  
Postfach 10 16 39  
99817 Eisenach

**Es schreibt Ihnen**

Jonny Albrecht  
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom  
pw

Datum  
15.11.2009

**Anfrage der NPD-Fraktion Eisenach**

Leinenfreie Zonen in Eisenach

In Bad Salzungen gibt es drei leinenfreie Zonen für Hunde. Die Regelung wurde dort von vielen Hundebesitzern begrüßt. Eisenacher Hundebesitzer wünschen sich in unserer Stadt ebensolche Zonen. Eine solche Zone existiert bislang allerdings nur am Burschenschaftsdenkmal.

Wird oder wurde die Einrichtung weiterer solcher Zonen in Eisenach bereits geprüft oder konkret in Erwägung gezogen?

1. Wenn Ja, welche Flächen kämen aus Sicht der Stadtverwaltung hierfür in Frage?
2. Wenn Nein, warum?
3. Welche Voraussetzungen müssten derartige Zonen aus Sicht der Verwaltung erfüllen?

**Auf der Grundlage des §27 Abs.2 Thüringer Ordnungsbehördengesetz vom 18.06.1993 (GVBl. S.323), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 16.12.2008 (GVBl. S. 568), wurde die Ordnungsbehördliche Verordnung zur Abwehr von Gefahren für die Stadt Eisenach am 10.11.1995 als Angelegenheit des übertragenen Wirkungskreises erlassen. Diese Verordnung regelt u.a. den Leinenzwang für Hunde auf Straßen und in öffentlichen Anlagen der Stadt Eisenach. Auf die Begriffsbestimmungen der Verordnung wird verwiesen. Eine Beantwortung der Anfrage kann mangels Zuständigkeit des Stadtrates (übertragener Wirkungskreis) nicht erfolgen.**

**Auf entsprechende Nachfrage von Albrecht wurde geäußert, daß es keine Flächen für leinenfreie Zonen in Eisenach gebe.**

Für die Fraktion:

Jonny Albrecht  
Stellv. Fraktionsvorsitzender